Presseinformation

11. Oktober 2011

Arbeiten für Ausbau der L 8245 abgeschlossen

Land NÖ trägt Gesamtkosten im Ausmaß von 350.000 Euro

Aufgrund des hohen Schwerverkehrsanteils von etwa 400 Lkw pro Tag und einer Fahrbahnbreite von sechs Metern wies die Straßenkonstruktion der L 8245 von der Kreuzung Kleehof bis Kleinschönau zuletzt starke Schäden und Verdrückungen auf. Vor allem gegen Ende des Winters kam es hier in den vergangenen Jahren immer wieder zu Frostaufbrüchen und zu starken Fahrbahnhebungen, weshalb aus Gründen der Verkehrssicherheit bis zur provisorischen Behebung der Schäden Geschwindigkeitsbegrenzungen verhängt werden mussten. Im Vorjahr wurde die L 8245 von Kleinschönau bis Oberwaltenreith ausgebaut, inzwischen sind auch die Arbeiten für den Ausbau der Straße von der Kreuzung Kleehof bis Kleinschönau abgeschlossen.

Im Zuge des Ausbaues wurde die Fahrbahn auf einer Länge von rund einem Kilometer durchgehend auf 6,50 Meter verbreitert und der Aufbau der Straßenkonstruktion wurde verstärkt. Die technisch noch einwandfreie Linienführung und Nivelette (Höhenlage) wurde durch den Neubau nur geringfügig verändert. Die Planung erfolgte durch die NÖ Straßenbauabteilung 8, die Baudurchführung durch die Straßenmeisterei Zwettl unter Hinzuziehung von Bau- und Lieferfirmen. Die Bauzeit betrug rund vier Monate. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund 350.000 Euro und werden zur Gänze vom Land NÖ getragen.

Der nun ausgebaute Abschnitt ist ein weiterer Teil der für An- und Abtransporte zum Sägewerk Stora Enso Timber in Brand benutzen Route über die L 8245 und die L 8262 und stellt für den dort vorherrschenden Verkehr angepasste und den Anforderungen der Verkehrssicherheit entsprechende Ausbauverhältnisse her.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Ing. Markus Hahn, Telefon 0676/812 60143, e-mail markus.hahn@noel.gv.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at